

nber	2021	Tag	Aktivität	KM	Zeit	Unterkunft
	19	1	Morgens Ankunft in Windhoek, Übernahme Camper, Besorgungen/Einkaufen, Aufbruch in Richtung Naukluft um 14 Uhr, erster gemeinsamer Abend am Lagerfeuer	254	3 Std 20 Min	Naukluft Camp
	20	2	Frühstück um 8 Uhr, anschließend gegen 10 Uhr Wanderung Olive Trail (10km, 4-5 Stunden), danach gegen ca. 16 Uhr Aufbruch in Richtung Sossuvlei/Deadvlei	94	1 Std 40 Min	Sesriem Camp
	21	3	Heute geht es sehr früh raus. Frühstück gegen 4 Uhr morgens, danach Besichtigung Deadvlei und Sossusvlei bei Sonnenaufgang. Picknick und Pause im Deadvlei dabei die Landschaft genießen. Auf dem Rückweg kommen wir noch an der Dune 45 (Foto auf dem Aldi Prospekt) vorbei. Wenn wir Lust haben, können wir die Düne besteigen und die tolle Aussicht genießen. Gegen 14 Uhr Aufbruch in Richtung Swakopmund. Da die Strecke in einem Rutsch zu weit ist, fahren wir bis zum Camp Gecko (Ankunft ca. 16 Uhr) und lassen bei einem gemütlichen Abend die letzten Tage revue passieren. Ich habe ein Braaii Paket gebucht! Beim Einkaufen in Windhoek berücksichtigen!!	113	1 Std 35 Min	Camp Gecko
	22	4	Heute würde ich gerne früh Aufstehen, sodass wir gegen Mittag in Swakopmund sind, die Fahrtzeit beträgt ca. 4 Stunden. Wir kommen auf dem Weg in Walvisbay vorbei. Dort kann man Flamingos beobachten. Den Nachmittag verbringen wir dann in Swakopmund und schauen uns die Stadt an. Am Abend können wir ins Jetties (Fischrestaurant auf einem Steg) essen gehen. Während unserer Zeit in Swakopmund müssen wir einkaufen und unsere Vorräte auffüllen.	272	3 Std 24 Min	Mole Fifteen Self Catering
	23	5	Am Morgen machen wir eine Little 5 Safari. Das bedeutet, wir fahren in die Namib Wüste (mit einem Guide) und versuchen Schlangen, Chamäleons und andere Wüstenbewohner aufzuspüren. Die Tour geht bis ca. 12 Uhr. Anschließend können wir in der Stadt Mittag Essen gehen und uns den Atlantik angucken. Außerdem könnte man z.B. noch ins Museum gehen. Am Abend können wir Kochen oder im Brauhaus, ja Brauhaus, essen gehen.			Mole Fifteen Self Catering

Spten	24	6	Heute haben wir drei Optionen. Entweder wir bleiben noch einen Tag in Swakopmund, was ich nicht glaube, aber es wäre möglich. Ansonsten können wir entweder die Spitzkoppe besuchen und anschließend zur White Lady fahren (Spitzkoppe wäre Wandern, Felsen, Malereien) oder wir können Cap Cross besuchen und anschließend zur White Lady fahren. Cape Cross liegt am Meer. Wir können am Meer spazieren und die große Robbenkollonie besuchen. Ankunft in der White Lady dann, je nach dem wie wir es wollen am Nachmittag oder am Abend.	351	4 Std 5 Min	White Lady Lodge
	25	7	Am Morgen können wir eine kleine Wanderung (ca. 2 Stunden hin und wieder zurück) zu Felszeichnungen (White Lady) machen. Danach können wir den ganzen Tag am Pool verbringen. Egal ob Camper oder Lodge, alle dürfen am Pool sein, die Bar und das Restaurant der Lodge genießen. Am Abend wird unter den Sternen geduscht!	-	-	White Lady Lodge
	26	8	Heute geht es wieder etwas früher raus. Wir fahren nach Twyfelfontain und schauen uns dort die Felsgravuren, in Stein gehauen, an. Danach fahren wir ins Living Museum und schauen uns an, wie die Menschen früher gelebt haben. Wenn wir Glück haben treffen wir auf Wüstenelefanten. Falls noch Zeit ist, können wir uns noch den versteinerten Wald angucken.	178	2 Std 51 Min	Madisa Campsite
	27	9	Heute Morgen fahren wir nach einem gemütlichen Frühstück zur Grootberg Lodge. Am besten wäre es, wenn wir gegen Mittag in der Lodge ankommen würden. Entweder ihr lasst euch überraschen, oder ihr gebt mal bei Google Grootberg Lodge ein ;-) Soviel sei verraten: Wir haben Halbpension!	164	2 Std 26 Min	Grootberg Lodge
	28	10	Am Morgen sind wir noch immer auf der Lodge. Wir haben noch bis nach dem Mittag Zeit. Können also Morgens Wandern, die Lodge genießen oder am Pool liegen. Mittag Essen auf der Lodge und dann fahren wir zur Cheetah Guest Farm, wir müssen bis spätestens 16 Uhr da sein!	178	2 Std 12 Min	Cheetah Guestfarm
	29	11	Bevor wir in den Etosha aufbrechen: Vorräte in Kanmanjab auffüllen! Ab jetzt beginnt die Zeit im Etosha Nationalpark. Wir fahren von der Cheetah Guest Farm zum Eingang des Etosha Nationalpark. Ab hier heißt es: Safari!! Sprich, wir fahren den ganzen Tag mit dem Auto durch die gegend, in der Hoffnung, Tiere zu sichten	-	-	Olifants Camp

Oktober	30	12	Auch heute: Safari! Entweder als Selbstfahrer Safari oder auch geführt. Wie wir wollen. Wir können auch Morgens auf Safari gehen, Mittags am Pool des Camps chillen und dann am Abend wieder auf Safari gehen. Das können wir uns dann vor Ort überlegen.	-	-	Okaukuejo Camp
	1	13	Auch heute: Safari! Entweder als Selbstfahrer Safari oder auch geführt. Wie wir wollen. Wir können auch Morgens auf Safari gehen, Mittags am Pool des Camps chillen und dann am Abend wieder auf Safari gehen. Das können wir uns dann vor Ort überlegen.	-	-	Halali Camp
	2	14	Auch heute: Safari! Entweder wir machen eine Safari durch den Etosha Park, oder wir fahren schon in das Onguma Game Reserve. Auch dort können wir auf Safari gehen oder auch eine geführte Tour machen. Ansonsten können wir am Pool der Lodge entspannen. Abends Essen wir auf der Lodge.	-	-	Onguma Leadwood
	3	15	Am Morgen wartet etwas besonderes auf uns. Ein Bushwalk. Zusammen mit einem bewaffneten Guide laufen wir zu Fuß durch das Onguma Game Reserve. Der Bushwalk wird bis ca. 11 Uhr gehen. Der Bushwalk ist bereits gebucht und auch schon bezahlt. Danach können wir noch etwas auf der Lodge bleiben, am Pool chillen oder nochmal durch das Reservat fahren. Gegen 13 Uhr würde ich zur nächsten Unterkunft aufbrechen. Fahrtzeit ca. 2 Stunden, außerdem müssen wir auf dem Weg in Tsumeb unsere Vorräte auffüllen. Wir kommen also gegen 16 bis 17 Uhr auf Ghaub an.	155	1 Std 47 Min	Ghaub Campsite
	4	16	Am Morgen könnten wir zu Fuß auf die Suche nach Nashörner gehen oder die Höhle auf der Farm erkunden oder in Ruhe Frühstücken. Ich schlage vor die Höhle zu erkunden, immerhin die dritt größte Namibias, zu Mittag auf der Lodge zu Essen und anschließend noch eine kleine Wanderung durch das Gebiet zu machen. Eventuell sichten wir ja Nashörner! Danach geht es weiter zum Waterberg, Abfahrt gegen ca. 16 Uhr	157	3 Std 01 Min	Waterberg Campsite

	5	17	Am Morgen können wir eine Wanderung auf das Plateau machen und die Aussicht genießen, evtl. auch da oben ein Picknick machen. Dauer ca 2 bis 3 Stunden. Am Nachmittag könnten wir uns an einem kleinen Pool entspannen, auf die Suche nach Rhinos gehen oder aber auch das weitläufige Gebiet rund um den Waterberg zu Fuß erkunden. Am Waterberg hat die Schlacht der Herero gegen die deutschen Schutztruppen stattgefunden, entlang der Wanderungen sind immer wieder Info-Tafeln und Relikte dieser Schlacht zu sehen. Der Waterberg ist daher ein <u>geschichtsträchtiger Ort</u> .	-	-	Waterberg Campsite
	6	18	Unsere ursprüngliche Unterkunft, Erindi, ist leider ausgebucht. Wir stehen auf der Warteliste, haben mit Onkonjima jedoch eine tolle Alternative gefunden. Wir kommen gegen Mittag auf der Okonjima Campsite an und können am Nachmittag hoffentlich an einer Aktivität teilnehmen. Am Abend können wir auf der Lodge essen.	108	1 Std 28 Min	Okonjima
	7	19	Am Morgen ein letztes mal Safari/Aktivität im Okonjima Game Reserve. Ansonsten können wir auch einfach in Ruhe auf der Lodge Frühstücken und nochmal in den Pool hüpfen. Gegen Mittag brechen wir dann nach Windhoek auf, unsere erste und letzte Station dieser hoffentlich tollen Reise.	219	2 Std 14 Min	Urban Camp
	8	20	Ganzer Tag in Windhoek. Wir können uns in Ruhe die Stadt angucken.	-	-	Urban Camp
	9	21	Rückflug			